Der Reinertrag fließt in die Pensionskasse für Lehrer und Beamte des Konservatoriums.

Der Preis für eine Vortragsfolge beträgt 50 Pfge., außerdem werden 20 Pfge. Garderobegeld erhoben.

Die Damen werden ergebenst ersucht, die Hüte abzulegen.

Königliches Konservatorium der Musik zu Leipzig.

ERSTES PRÜFUNGS-KONZERT

Freitag, den 12. März 1915, im Institutsgebäude.

Anfang **6** Uhr.

VORTRAGSFOLGE.

Konzert für Klavier (Cmoll, 1. Satz) von
W. A. MOZART . . . . . Fräulein *Maria Rassow* aus Potsdam.
Allegro.
Kadenz von J. H. HUMMEL.
(Klasse: Prof. J. PEMBAUR.)

Konzert für Kontrabaß von
G. F. HÄNDEL-SIMANDL . . . . . Herr *Willy Waldenberger* aus Wahren b. Leipzig.
Grave — Allegro — Sarabande. Largo — Allegro.
(Klasse: A. WOLSCHKE.)
Klavierbegleitung: Herr *Johannes Clemens* aus Löbau i. Sa.

Pagengruß aus der Oper »Die Hugenotten« von
G. MEYERBEER . . . . . Fräulein *Katarine Handwerk* aus Leipzig.
(Klasse: G. MARION.)

Ihr edlen Herrn allhier,
Nehmt erst den Gruß von mir,
Seid all' gegrüßt!
Eine holde, edle Dame,
Aller Frauen schönste Zier,
Hat mich abgesandt an einen
Unter euch, meine Herrn, im Kreise hier.
Ist sie zu nennen
Mir nicht erlaubt,
Preis' ich doch gerne,
Der an sie glaubt.
Glaubt mir, dem Helden,
Auch noch so groß,
Lachte noch nie
Ein so glücklich Los. Nein! nein!
Fürchtet etwa keine Falle,
Davon bin ich wahrlich fern!
Gott behüt' und schütz' euch alle;
Gott mög' euch schützen.
Er behüt' und bewahr' euch, ihr Herrn!

Konzert für Klavier (Cmoll, 1. Satz) von
L. VAN BEETHOVEN . . . . . Herr *Erich Reinhard* aus Karlsbad i. Böhmen.
Allegro con brio.
Kadenz von C. REINECKE.
(Klasse: Prof. F. VON BOSE.)

Einem etwaigen Hervorrufe Folge zu leisten, ist den Schülern und Schülerinnen nicht gestattet.

Kindern unter 14 Jahren ist der Zutritt untersagt.

697

SLUB Wir führen Wissen. Hochschule für Musik und Theater Leipzig

Lieder mit Klavier . . . . . Fräulein *Emma Hertel* aus Merseburg.

(Klasse: Frau Prof. M. HEDMONDT.)

Klavierbegleitung: Herr *Johannes Clemens.*

a) **Die Lotosblume** von R. SCHUMANN.

Die Lotosblume ängstigt
Sich vor der Sonne Pracht,
Und mit gesenktem Haupte
Erwartet sie träumend die Nacht.
Der Mond, der ist ihr Buhle,
Er weckt sie mit seinem Licht,
Und ihm entschleiert sie freundlich
Ihr frommes Blumengesicht.
Sie blüht und glüht und leuchtet
Und starret stumm in die Höh';
Sie duftet und weinet und zittert
Vor Liebe und Liebesweh.

H. Heine.

b) **Der Nußbaum** von R. SCHUMANN.

Es grünet ein Nußbaum vor dem Haus,
Duftig,
Luftig
Breitet er blättrig die Äste aus.

Viel liebliche Blüten stehen dran,
Linde
Winde
Kommen, sie herzlich zu umfahn.

Es flüstern je zwei zu zwei gepaart.
Neigend,
Beugend,
Zierlich zum Kusse die Häuptchen zart.

Sie flüstern von einem Mägdlein, das
Dächte
Die Nächte
Und Tage lang, wußte, ach, selber nicht was.

Sie flüstern, wer mag verstehn, so gar
Leise
Weise,
Flüstern vom Bräut'gam und nächstem Jahr.

Das Mägdlein horchet, es rauscht im Baum,
Sehnend,
Wähnend,
Sinkt es lächelnd in Schlaf und Traum.

Jul. Mosen.

c) **Liebestreu** von J. BRAHMS.

»O versenk', o versenk' dein Leid, mein Kind,
In die See, in die tiefe See!«
»Ein Stein wohl bleibt auf des Meeres Grund,
Mein Leid kommt stets in die Höh'«.

»Und die Lieb', die du im Herzen trägst,
Brich sie ab, brich sie ab, mein Kind!«
»Ob die Blum' auch stirbt, wenn man sie bricht,
Treue Lieb' nicht so geschwind.«

»Und die Treu', und die Treu', 's war nur ein Wort
In den Wind damit hinaus.«
»O Mutter, und splittert der Fels auch im Wind,
Meine Treue, die hält ihn aus!«

Rob. Reinick.

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

d) **Vergebliches Ständchen** (Niederrheinisches Volkslied) von J. BRAHMS.

Guten Abend mein Schatz, :|: guten Abend, mein Kind. :|:
Ich komm' aus Lieb' zu dir, ach, mach' mir auf die Tür,
Mach' mir auf die Tür.

Mein Tür ist verschlossen, :|: ich laß dich nicht ein. :|:
Mutter, die rät mir klug, wärst du herein mit Fug,
Wär's mit mir vorbei!

So kalt ist die Nacht, so eisig der Wind,
Daß mir das Herz erfriert, mein' Lieb' erlöschen wird,
Öffne mir mein Kind.

Löschet dein' Lieb', laß sie löschen nur!
Löschet sie immerzu, geh heim zu Bett zur Ruh',
Gute Nacht, mein Knab'!

Konzert für Klavier (Gmoll) von F. MENDELSSOHN-BARTHOLDY.

I. Satz . . . . . Fräulein *Helene Haun* aus Leipzig.
Molto Allegro con fuoco.

II. und III. Satz . . . . . Fräulein *Lydia Hofmann* aus Koeppelsdorf, S.-M.
Andante — Presto — Molto Allegro e vivace.

(Klasse: Prof. R. TEICHMÜLLER.)

Orchesterbegleitung: Das Schülerorchester, Leitung: Herr Kapellmeister Prof. SITT.

Einlaß 5½ Uhr. — Anfang 6 Uhr. — Ende gegen 8 Uhr.

Das Direktorium des Königl. Konservatoriums der Musik.

Druck von Breitkopf & Härtel in Leipzig.

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig